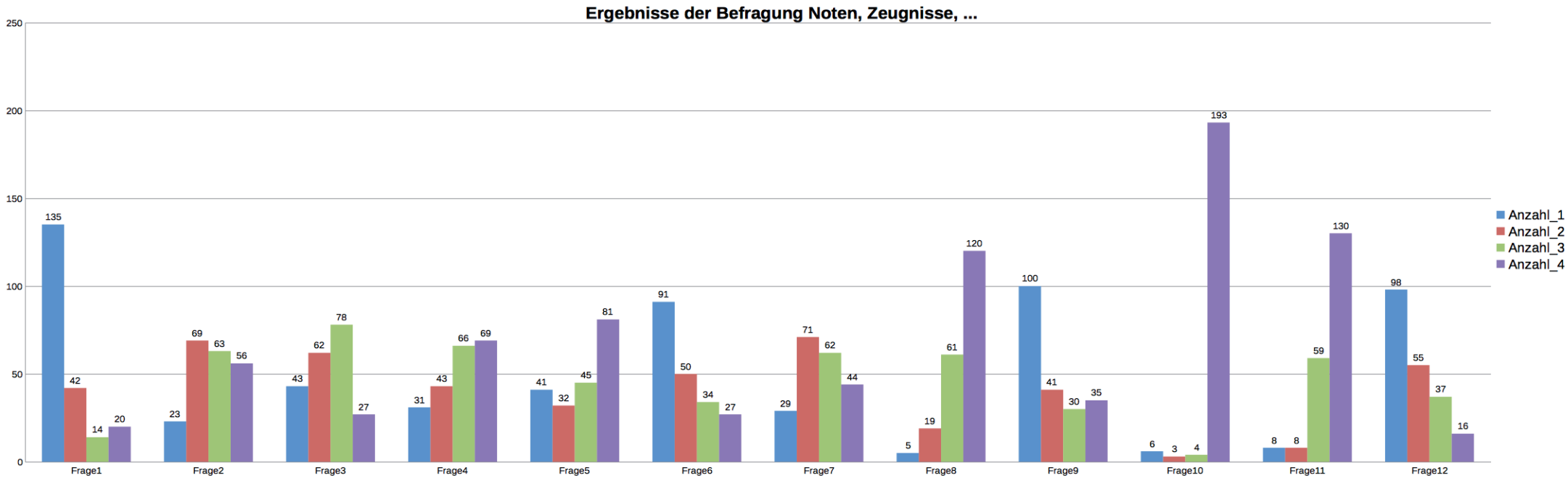

Frage1	Frage2	Frage3	Frage4	Frage5	Frage6	Frage7	Frage8	Frage9	Frage10	Frage11	Frage12
Ich würde mir wünschen, dass es in der Grundschule überhaupt keine Noten gäbe.	Schlechte Noten erhöhen Druck / Frust und belasten das Familienklima.	Eine schlechte Note spornt an, sich zu verbessern und erhöht bei meinem Kind die Leistungsbereitschaft.	Wenn mein Kind Noten bekommt, kann ich die Leistungen endlich richtig einschätzen.	Ich bevorzuge Ziffernnoten auf den Probearbeiten.	Wenn ich könnte, würde es mir mehr zusagen, wenn die Kinder auch im zweiten Halbjahr der 2.Klasse noch keine Noten auf ihren Probearbeiten notiert hätten. Eine Verbalbeurteilung auf der Arbeit wäre mir lieber. Für mich ist das aussagekräftiger.	Kinder vergleichen ihre Noten untereinander. Das erhöht unsoziales Konkurrenzdenken.	Die Probearbeiten bespreche ich mit meinem Kind gründlich.	Ich würde es bevorzugen, dass auch in der 2.Klasse noch keine Noten im Zeugnis stehen würden. Die Verbalbeurteilungen wären mir weiterhin lieber.	Das Zeugnis lese ich immer sehr ausführlich.	Die Förderansätze, die im Zeugnis aufgeführt sind, sind mit wichtig und ich berücksichtige diese Tipps beim Üben mit meinem Kind.	Mir sind die Formulierungen im Zeugnis zu kompliziert. Ich hätte lieber jeweils ein verpflichtendes Elterngespräch im Halbjahr, das mich mündlich über den Leistungsstand meines Kindes informiert.